

2015-03-09

Stadt Dessau-RoßlauZerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040**Niederschrift****über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 23.02.2015**

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:30 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus Mosigkau, Knobelsdorffallee 4, 06847 Dessau-Roßlau

Teilnehmer: Herr Büttner, Herr Körnig, Herr Heenemann, Frau Dammann, Herr Feder, Herr Göricke

Gäste: Herr Thieme, RBB
 Herr Gitter, Mitteldeutsche Zeitung
 Herr A. Lütze, FF Mosigkau
 zahlreiche Bürger aus Mosigkau

Öffentliche Tagesordnungspunkte**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

.Herr Büttner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Die öffentliche Bekanntmachung und die Ladung einschließlich die dazugehörigen Unterlagen sind form- und fristgerecht ausgereicht worden. Von 6 OR-Mitgliedern sind 6 anwesend. Er stellt Beschlussfähigkeit fest.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche zur Tagesordnung vor. Die ausgereichte Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (6:0:0)

3. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**3.1 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Herr Büttner informiert

- über die Einladung zu der Kundgebung „Bunt statt Braun“ am 7.03.2015
Das Netzwerk Gelebte Demokratie ruft alle Dessauer auf, sich an der Kundgebung zu beteiligen

- dass der zeitliche Ablauf der Baumaßnahme „Verteilerbauwerk/Einlaufbauwerk Mosigkauer Bad“ im Plan liegt. Die Fertigstellung ist für Ende März/Anfang April 2015 avisiert. Von den Arbeiten kann sich vor Ort jeder überzeugen. Die Bewohner haben positiv auf die Baumaßnahme reagiert. Dank an das Amt 66-3 für das zeitnahe Übersenden der Bauberatungsprotokolle.
- über ein Schreiben des EB Stadtpflege, dass ab 01.04.2015 für die Ortschaften Kochstedt und Mosigkau zunächst 4 Arbeitskräfte und ab 01.07. zwei weitere Arbeitskräfte im Grünpflegebereich eingesetzt sind. Die Koordinierung der Arbeiten erfolgt über den EB Stadtpflege, Herrn Brinkmann.
FL: Aushang im Schaukasten
- über 2 Termine im März 2015
So soll am **28.03.2015 in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr** ein Frühjahrsputz im Wäldchen stattfinden. Die Eltern sind aufgerufen, sich daran zu beteiligen.
Am **26.03.2015** findet die Gewässerschau mit dem UHV Taube-Landgraben statt. Treffpunkt: **Parkplatz Schloss Mosigkau; 8.30 Uhr**
FL: Aushang im Schaukasten
Eine Vorgrabenschau mit den Ämtern der Verwaltung findet am 24.03.2015 statt.
z.ktn.: Amt 66-3, 83-2

3.2 Mitteilungen der Verwaltung

Referat 08

- öffentliche Bekanntmachungen von Ausschusssitzungen werden zeitnah per e-mail an den OBM übermittelt
- aktuelle EWZ mit HWS Mosigkau – Stand 31.01.2015 – **2.021 Einwohner** wurde dem OBM übergeben
- Liste Alters- und Ehejubiläen März 2015 wurde dem OBM übergeben
- Übermittlung Niederschrift der Beratung OBM am 29.01.2015 – ist erfolgt

Amt 66-3

- Weiterleitung der Niederschriften der Bauberatungen zu Umgestaltung Verteilerbauwerk und Einlaufbauwerk Mosigkauer Bad (13 – 16) ist zeitnah an die Mitglieder des OR erfolgt
- Termin Vorgrabenschau: 24.03.2015
- Termin der Grabenschau mit UHV 26.03.2015; 8.30 Uhr Parkplatz Schloss Mosigkau – Die Terminübermittlung erfolgte per e-mail

3.3 Stellungnahme der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 8.1 vom 26.05.2014

BA E. Paul, Fuchswinkel – Erweiterung der Straßenbeleuchtung des Sackgasenbereiches im Fuchswinkel

Im Rahmen der Vorstellung des Vorhabens am 9.2.2015 haben die Anwohner um Erweiterung des Prüfauftrags bezüglich Errichtung eines Gehweges einschl. Befestigung Wendehammer im Fuchswinkel gestellt.

Der SV wurde dem TBA mit der Bitte um Prüfung und Rückinformation bis 30.03.2015 übergeben.

V: Amt 66-2

WV 30.03.2015

zu TOP 7.7 vom 26.08.2015

Installation der Pegellatte am Landgraben

ist erfolgt

zu TOP 9.3 vom 29.09.2014

Herr Urban zu Angleichung der Oberflächenbefestigung in der W.-Weitling-Straße an die Schachtabdeckungen bzw. Straßenkappen

Die Angleichung erfolgt im Rahmen der Profilierung im Frühjahr 2015. Die Festlegung der Reihenfolge der Abarbeitung der erforderlichen Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Gefährdungspotentials und in Abhängigkeit der Witterung.

Kontrolle/Frühjahr 2015

zu TOP 5.5 vom 24.11.2014

Drehen der Pegellatte am alten Mönch

ist erfolgt

zu TOP 6.3 vom 24.11.2014

Beräumung Wullenbach von Finsterdammbücke bis Orchideenwiese

Ist erledigt

zu TOP 6.4 vom 24.11.2014

Frau Joost zu Ausmähen des Grabens Bruchbreite in Richtung Bahn (Kiebitzweg)

ist erfolgt

zu TOP 6.5 vom 24.11.2014

Frau Joost – Asphaltsschaden auf dem Radweg in Richtung Kochstedt

Die Beseitigung des Wurzelschadens im Radweg Mosigkau – Kochstedt ist für den 09.03. – 11.03.2015 geplant. Ein Antrag auf verkehrsregelnde Maßnahmen ist gestellt. Die Baumaßnahme kann jedoch nur bei geeigneter Witterung durchgeführt werden.

Kontrolle

zu TOP 6.1 vom 26.01.2015

Frau Dammann – Gleichbehandlung zum Schutz der Grünflächen in der J.-von-Liebig-Straße

Bei den Findlingen in der Knobelsdorffallee handelt es sich nicht um eine geplante oder genehmigte Maßnahme, sondern lediglich um die Duldung einer ungenehmigten Eigeninitiative der Kulturstiftung im Bereich eines Teilabschnittes der Knobelsdorffallee. Im Rahmen der Duldung werden durch die Stiftung noch zusätzliche Maßnahmen zur besseren Erkennbarkeit der Steine durchgeführt.

Die Forderung nach einer Gleichbehandlung zur J.-von-Liebig-Straße ist aus unserer Sicht nicht adäquat. Mit dem Ausbau der Straße vor einigen Jahren wurde im Inte-

resse der Anlieger ganz bewusst und gewünscht eine preisgünstige Minimalvariante gewählt. Die Grünflächen wurden als solche für jedermann sichtbar und begreifbar hergestellt und mit einer entsprechenden Beschilderung versehen, die das Parken auf dem Seitenstreifen untersagt. Von daher gibt es eine verkehrsorganisatorisch saubere und kontrollierbare Lösung. Eine kostenintensive Aufstellung von Poller entlang der gesamten Straße, die darüber hinaus stadtgestalterisch nicht gewünscht ist und bei der Pflege der Grünflächen behindernd wirkt, ist damit nicht erforderlich.

FL: Um Abgrenzung der Fahrbahn mittels Auffrischen der Fahrbahnmarkierung wird gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 30.03.2015

zu TOP 6.2 vom 26.01.2015

Herr Göricke – Einhaltung der Ortsentwicklungskonzeption bei der Instandsetzung von Straßen, Neuerrichtung von Zufahrten

Es gibt eine Dorfentwicklungsplanung aus dem Jahre 1996, die auf der Grundlage einer ganzheitlichen Problemanalyse zu verschiedenen Teilbereichen allgemeine Entwicklungsziele beschreibt und zu einem Leitbild des OT Mosigkau formuliert. Zur Dorfentwicklungsplanung liegt uns eine 1. Änderung eines Vorentwurfs aus dem Jahr 2003 vor.

Ein Themenfeld betrifft zwar das Verkehrskonzept, welches jedoch zur Gestaltung von Zufahrten oder Instandsetzungsbereichen keine konkreten Festlegungen trifft. Grundsätzlich wird bei Genehmigungen des TBA angestrebt, schrittweise ein einheitliches Straßenbild für die Stadt Dessau-Roßlau zu erreichen. Im konkreten Fall sind jedoch abweichend davon auch örtlich bedingte bautechnische und gestalterische Besonderheiten zu berücksichtigen, z.B. Forderungen der Denkmalbehörde oder bestandsmäßige Gegebenheiten oder Anpassungsbereiche.

Allerdings gibt es darüber hinaus möglicherweise einzelne Bürger, die ohne Einholung der erforderlichen Erlaubnisse eigenmächtig tätig werden. Hier wäre ein Ansatzpunkt für den OR, zeitnah und auf Grund der speziellen Ortskenntnis Kontakt mit den Betroffenen aufzunehmen, um ggf. sich andeutende Fehlgestaltungen rechtzeitig zu benennen oder zu beeinflussen.

Herr Göricke

Kann das Interesse der Stadt an einem einheitlichen Straßenbild nicht erkennen.
z.ktn.: Amt 66-1

zu TOP 6.3 vom 26.01.2015

Herr Körnig – Verschmutzung öffentlicher Straßen und Parkanlagen durch Hundekot

Im Amtsblatt 3/2015 wird das Amt 32 zu o.g. Thema einen Artikel veröffentlichen. Im Rahmen der personellen Möglichkeiten werden die MA des SOD bei Kontrollen vor Ort auch solche Ordnungswidrigkeiten ahnden.

Das Aufstellen von Tütenspendern und das Bestücken derselben kann nur durch den EB Stadtpflege, Grünbereich erfolgen. Derzeit sind in Dessau-Roßlau 4 solche Tütenspender aufgestellt (Stadtpark, Pollingpark, Reinickestraße, Friederickenplatz).

FL: Prüfung bis 30.03.2015 erbeten, inwieweit in der OL Mosigkau ein solcher

Tütenspender und ggf. auch weitere Abfallbehälter aufgestellt werden können, wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 30.03.2015

zu TOP 6.4 vom 26.01.2014

Herr Feder – Termin zur Einsichtnahme Unterlagen zur Eselsfurth

Um Übermittlung eines Terminvorschlages zur Einsichtnahme in die Unterlagen zur Eselsfurth wird gebeten.

V: OR/Amt 66

Kontrolle/WV 30.03.2015

zu TOP 6.5 vom 26.01.2015

Herr Heenemann – Stellungnahme zu TOP 6.2 vom 31.3.2014 bezüglich Auffüllen der Geländeböschung hinter dem Bahndurchlass Libbesdorfer Landgraben vor der Kettmannschen Mühle

Das Fachamt versucht für das Vorhaben Mittel aus dem Hochwasserschutz zu bekommen. Herr Büttner und Herr Heenemann sind informiert.

Kontrolle

zu TOP 6.7 vom 26.01.2015

Herr Göricke – zu Nutzung des Grundstücks in der Gemarkung Mosigkau, Flur 2, Flurstück 761

Das Amt für Zentrales Gebäudemanagement hat eine Ortsbesichtigung vorgenommen. Ermittelt wird, wie die Nutzung der Fläche erfolgt? Eine Grünpflege wird hier derzeit nicht durchgeführt, ist auch sehr schwierig, da das Grundstück sehr zerfahren ist. Das städtische Grundstück wird hier augenscheinlich als Zufahrt für die hinteren Grundstücke genutzt.

Die umliegenden Anlieger/Nutzer werden angeschrieben und zur Nutzung befragt. Darüber hinaus werden auch die Ämter der Verwaltung bezüglich der Nutzung „Pferdehaltung“ konsultiert. Eine abschließende Stellungnahme kann frühestens am 30.3.2015 vorgelegt werden.

V: Amt 65

Kontrolle/WV 30.03.2015 .

zu TOP 6.9 vom 26.01.2015

Herr Göricke – Instandsetzungsarbeiten in der E.-Weinert-Straße

In der E.-Weinert-Straße erfolgten Ende des vergangenen Jahres im Abschnitt zwischen den Einmündungen Kiebitzweg und Sproner Straße im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel Ausbesserungsarbeiten an der vorhandenen Pflasterdecke. Durch diese Arbeiten konnten hinsichtlich der Ebenflächigkeit und der Straßenentwässerung nur partielle Verbesserungen erreicht werden. Diese Arbeiten wurden im Dezember 2014 weitestgehend abgeschlossen. Seitens der Baufirma erfolgt lediglich, wie dies bei derartigen Arbeiten üblich ist, ein nochmaliges Nachsplitten der Pflasterfugen. Die Abnahme der BM ist im Dezember erfolgt.

Die Beseitigung der Schäden in den unbefestigten Bankettbereichen erfolgt im Rahmen der jährlichen Profilierung in 2015 durch den EB Stadtpflege. Die Festlegung der Reihenfolge der Abarbeitung der erforderlichen Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Gefährdungspotentials und in Abhängigkeit der Witterung.

zu TOP 6.10 vom 26.01.2015

Herr Göricke – erfolgt die Instandsetzung der Mühlenstraße entsprechend der Prioritätenliste

Die Profilierung der Mühlenstraße erfolgt im 1. HJ 2015. Die Festlegung der Reihenfolge der Abarbeitung der erforderlichen Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Gefährdungspotentials und in Abhängigkeit von der Witterung.

Kontrolle

zu TOP 6.11 vom 26.01.2015

Herr Göricke – mahnt Instandsetzungsarbeiten im Einmündungsbereich K.-Barthel-Straße an

Die Profilierung des Einmündungsbereiches der K.-Barthel-Straße erfolgt im 1. HJ 2015. Die Festlegung der Reihenfolge der Abarbeitung der erforderlichen Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Gefährdungspotentials und in Abhängigkeit der Witterung. Eine dauerhafte Beseitigung der Schlaglochbildung im genannten Bereich ist jedoch nur durch eine Befestigung der Fläche erreichbar (vgl. Stellungnahme des Amtes 66-1 zur NS der Sitzung des OR Mosigkau vom 29.9.14). Hierfür stehen jedoch dem TBA nicht die erforderlichen finanziellen Mittel zur Verfügung.

Kontrolle

zu TOP 6.12 vom 26.01.2015

Herr Heenemann – Verschnitt des Haselnussstrauches i.H. Glascontainer Libbesdorfer Straße

Durch den EB Stadtpflege bzw. das Amt 66-1 erfolgte eine Kontrolle des SV. Der Rückschnitt des Strauches erfolgt durch den EB Stadtpflege, Abt. Grünflächenmanagement.

zu TOP 6.13 vom 26.01.2015

Frau Dammann – Verschnitt Maulbeerbäume in der Chörauer Straße

Die Maulbeerbäume in der Chörauer Straße zwischen Blumenauer und Anhalter Straße wurden am 20.2.2015 durch die DSV verschnitten.

zu TOP 6.14 vom 26.01.2015

Herr Büttner – Beräumung des Libbesdorfer Landgrabens zwischen Teichdammweg und Verteilerbauwerk

Dieser Bereich ist Naturschutzgebiet, Fließhindernisse werden soweit sie auftreten, unmittelbar entfernt. Weitergehende Unterhaltungsmaßnahmen erfolgen nicht.

zu TOP 6.15 vom 26.01.2015

Herr Heenemann – Beräumung Kochstedt-Mosigkauer Graben

ist erfolgt

zu TOP 7.1 vom 26.01.2015

Herr Heisler – Information zu Schaffung Retentionsraum

Zum Stand „Schaffung von Retentionsraum“ in der OL Mosigkau wurden Herr Büttner und Herr Heenemann am 10.02.2015 im Amt 66-3 informiert. Demnach ist es so, dass

die Entwurfsplanung vorliegt. Das Fachamt bereitet die Phase 4-9 vor. Dazu sind die erforderlichen Eigenmittel für die Genehmigungsplanung im HH 2015 beantragt

worden. Im Rahmen der HH-Diskussion muss auf die Einstellung der Mittel in 2015 geachtet werden.

FL: Der OR bittet um Information, sofern die Mittel im Rahmen der HH-Diskussion gestrichen werden.

V: Amt 66-3

Kontrolle/WV 25.03.2015

zu TOP 7.2 vom 26.01.2015

Herr Zabel – Betonteile an der Furt in Höhe Fürst-Franz-Radweg

Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 66

Kontrolle/WV 30.03.2015

zu TOP 7.3 vom 26.01.2015

Herr Zabel – Vernässung der Waldwege unterhalb der Hangfichten (Orchideenwiese)

Die o.g. Waldwege sind nicht öffentlich gewidmet. Die Ursachen der Vernässung werden vom Umweltamt geprüft.

Ein Handeln ist hier nicht erforderlich, es besteht keine Gefahr.

zu TOP 7.4 vom 26.01.2015

Herr Heisler – Inspektion und Reinigung Retentionsbecken Lichtenauer Straße

Das Retentionsbecken wird jährlich gewartet und inspiziert. Die Wartung und Inspektion wird entsprechend dokumentiert. Die Wartung und Inspektion für das Jahr 2014 erfolgte am 10.11.2014. Dabei wurde im Schlammfang eine nur geringfügige Verschmutzung festgestellt. Diese wurde beseitigt. Das Becken selbst war sauber, es wurden keine Schäden an der Gesamtanlage festgestellt.

zu TOP 7.5 vom 26.01.2015

Herr Zabel – letzte Reinigung der Straßenentwässerung in der Anhalter Straße und in der Knobelsdorffallee

Die Regenwasserabläufe werden im Regelfall 1 x/Jahr gereinigt. Dies erfolgte in der Anhalter Straße am 12.09.14 und in der Knobelsdorffallee am 11.09.14. Der Bereich Knobelsdorffallee wurde auf Grund des Baumbestandes nochmals am 25.11.14 gereinigt.

Hinweis:

Aus dem Regenwasserablauf wächst Grün heraus. Im Falle von Starkregen kann das Wasser nicht unbehindert abfließen.

z.Ktn.: Amt 66-1

4. Empfehlung des OR zur Umsetzung der 3. Teilbaumaßnahme Dorfzentrum Mosigkau, hier Gestaltung Dorfanger Mosigkau

Herr Büttner bittet die OR Mosigkau der Empfehlung auf Einstellung von Planungsmittel für die Umsetzung der 3. Teilbaumaßnahme Dorfzentrum Mosigkau, hier Gestaltung Dorfanger zu folgen.

Die Mittelanmeldung als Platzhalter LEADER für 2015 ist derzeit im HH noch nicht berücksichtigt, da keine Untersetzung mit konkreten Projekten erfolgt ist.

In der Beratung der OBM am 29.01.2015 wurde beschlossen, konkrete Projekte dafür anzumelden. Ein solches Vorhaben ist die Umsetzung der Teilbaumaßnahme Dorfzentrum Mosigkau, Gestaltung Dorfanger.

Der OR empfiehlt

1. dass der Dorfanger Mosigkau, der Bestandteil des LEADER-Vorhabens „Dorfzentrum Mosigkau“ ist, zwei der 4 Teilprojekte sind bereits realisiert (Kindertagesstätte Mosigkauer Schlosskinder sowie Bürgerhaus Mosigkau) nunmehr als drittes Teilprojekt im Förderzeitraum 2015 – 2020 umgesetzt werden soll.
2. die Stadt Dessau-Roßlau zu beauftragen, die zur Umsetzung der 3. Teilbaumaßnahme des Dorfzentrums Mosigkau – Gestaltung Dorfanger Mosigkau – erforderlichen Gespräche mit der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz zu führen.
3. dass für die Vorplanung Mittel aus dem Budget der Ortschaften in 2015 bereitgestellt werden.

Gesetzliche Grundlage: § 84 (1); (4) und (8) KVG

Der OR stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (6:0:0)

5. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2015 (öffentlicher Teil)

Herr Büttner bittet zu TOP 7.5 Her Zabel – um Streichen des 2. Halbsatzes „in Höhe der Anbindung Erdbeerfeld/Radweg B 185

Mit dem Streichen des 2. Halbsatzes wird dem öffentlichen Teil der Niederschrift zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (6:0:0)

6. Anfragen der Ortschaftsräte

6.1 Anfrage des OR bezüglich Gesprächsbedarf zu offenen Anliegen

Mit Datum 24.02.2015 wurde das TBA um Übermittlung eines Gesprächstermins zu offenen Anfragen gebeten.

Anmerkung Amt 66

Als Termin wurde nunmehr Montag, der 16.03.2015, 13.00 Uhr, Bürgerhaus Mosigkau von Seiten des TBA bestätigt.

FL: Themenschwerpunkte dem TBA bis 11.03.2015 übermitteln.

V: OR

Kontrolle/WV 16.03.2015

6.2 Herr Göricke

In wessen Auftrag und zu welchem Zweck werden Vermessungsarbeiten in der E.-Weinert-Straße durchgeführt?

Anmerkung Amt 61

Bis zur 6. KW wurden durch die Abt. Geodienste im OT Mosigkau Stadtkartenblätter aktualisiert, u.a. im Bereich der E.-Weinert-Straße.

(Weiterleitung der e-mail an die MG des OR Mosigkau ist erfolgt)

6.3 Herr Heenemann

Ist eine Genehmigung zum Beseitigen von Strauchwerk und Bäumen im Böschungsbereich des Mühlgrabens (in Höhe Grundstück Libbesdorfer Str. 4b erteilt worden?

Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 66-3

Kontrolle/WV 30.03.2015

6.4 Herr Göricke

Mit Datum 30.06.2015 läuft die Maßnahme des Mitarbeiters im offenen Jugendbereich „Aktiv zur Rente Plus“ aus. Welche Alternativen der Besetzung sind gegeben?

Um Prüfung und Rückinformation bis 30.03.2015 wird gebeten.

V: Ref. 08 i.V.m. Koordinierungsstelle Arbeit und Soziales

Kontrolle/WV 30.03.2015

6.5 Frau Dammann

Wie ist der Arbeitsstand zur Besetzung des Büros des OR mit einer Ortsassistentin?

Anmerkung Ref. 08

Im Rahmen der HH-Diskussion wird eine Beschlussvorlage durch die Fraktionen eingebracht.

z.ktn.: Amt 10

7. Einwohnerfragestunde

7.1 Herr Zabel –

Bittet um Verschnitt des Strauchs in Höhe der Orangeriestraße/B 185 (in Höhe Ing.büro Horn/Fa. Impex). Der Strauch ragt in die Fahrbahn hinein.

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 30.03.2015

7.2 Herr Zabel

Das Wasser der Badeanstalt ist zur Zeit abgelassen. Besteht die Möglichkeit, mittels Kamerabefahrung den Zustand des Notüberlaufs zu kontrollieren?

Um Prüfung des Antrags und Rückinformation bis 30.03.2015 wird gebeten.

V: Amt 66-3

Kontrolle/WV 30.03.2015

7.3 Herr Schulze, MA Jugendtreff

Der Termin und der Ablauf des Montainebikerennens in der OL Mosigkau, den die Jugendlichen des Jugendtreffs Mosigkau unterstützen sollen, ist nicht mit dem Jugendtreff Mosigkau bzw. dem Ref. 08 abgestimmt. Zur Klärung des SV nimmt Herr

Göricke Kontakt mit Herrn Dannenberg (Amt 40) auf. Zum Ablauf des Montainebikerennens wird er in der kommenden Sitzung des OR informieren.

V: Herr Göricke i.V.m. Amt 40

Kontrolle/WV 30.03.2015

9. Schließung der Sitzung

Herr Büttner stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR Mosigkau findet am 30.03.2015 statt.

09.03.2015, 14.00 Uhr	Frauentagsfeier im Bürgerhaus Mosigkau
16.03.2015, 13.00 Uhr	Beratung OR, TBA und Ref. 08 zu offenen Anliegen
24.03.2015, 16.00 Uhr	Vorgrabenschau OR, TBA, Umweltamt
26.03.2015, 08.30 Uhr	Grabenschau UHV Taube-Landgraben, OR, TBA, Umweltamt
28.03.2015; 09.00 – 12.00 Uhr	Arbeitseinsatz Spielplatz Mosigkau, Wäldchen Knobelsdorffallee

Dessau-Roßlau, 10.03.15

Siegfried Büttner
Vorsitzender Ortschaftsrat Mosigkau

Christel Krüger
Schriftführer